

Weihnachten – Made in Germany

VORBEREITEN

Was ist das Beste
an Weihnachten?
Warum?



Weihnachten ist ein deutscher Export-Hit: Viele internationale Weihnachts-Symbole und -Traditionen haben ihren Ursprung* in Deutschland. Hier sind fünf interessante Weihnachts-Fakten:

1 Der "Erfinder*" des Weihnachtsmanns

Seit dem 19. Jahrhundert* gibt es den Weihnachtsmann, der in vielen Ländern zu Weihnachten die Geschenke bringt. Am Anfang hatte er keinen Dresscode: Er hatte blaue, rote oder goldene Kleidung. Der Weihnachtsmann oder „Santa Claus“, so wie er heute aussieht, ist eine Kreation von Thomas Nast. Geboren in Landau (Rheinland-Pfalz), kam er 1852 nach New York. Er war ein erfolgreicher* Karikaturist, aber seine berühmteste Figur ist der Weihnachtsmann. Nasts Weihnachtsmann ist freundlich und dick, mit einem rot-weißen Anzug und einem weißen Bart.

2 Der erste Weihnachtsbaum

Der erste Weihnachtsbaum der Welt stand 1419 in Freiburg (Baden-Württemberg). Im 15.

Jahrhundert hat man die Bäume mit bunten Papier-Blumen, Äpfeln und Süßem dekoriert. Heute gibt es die Bäume in vielen Ländern rund um die Welt.

Allein die Deutschen kaufen jedes Jahr 30 Millionen Bäume. Man schmückt* sie mit Kerzen, Glas-Ornamenten und Lametta*.



3 Britisch-deutsche Weihnachten

Die britische Königsfamilie feiert deutsche Weihnachten. Seit der Mitte des 19. Jahrhunderts gibt es viele deutsche Weihnachts-Traditionen in England. Warum? Königin Victorias Mann, Prinz Albert, war Deutscher. Wie in Deutschland öffnet die britische Königsfamilie auch heute noch ihre Geschenke am 24. Dezember - und nicht am 25. Dezember wie der Rest der Nation.

4 O Tannenbaum

Eines der bekanntesten deutschen Weihnachtslieder ist „O Tannenbaum“. Man singt es in vielen Sprachen rund um die Welt – sogar bei den kanadischen Inuit. Deutsche Missionare haben ab 1772 deutsche Weihnachtslieder nach Labrador (Kanada) gebracht und sie in die Inuit-Sprache übersetzt*.

5 Der Grinch

Auch der Grinch, der Weihnachten hasst, ist eine deutsche Kreation. Der Deutsch-Amerikaner Theodor Geisel – alias Dr. Seuss – hat ihn 1957 gezeichnet. Theodor Geisel und seine Familie haben in Springfield, Massachusetts, gelebt und zuhause Deutsch gesprochen.



Verstehen

Beantworte die Fragen zum Text, wie im Beispiel.

- 1 Seit wann gibt es den Weihnachtsmann?
Es gibt ihn seit dem 19. Jahrhundert.
- 2 Wie hat Thomas Nast den Weihnachtsmann gezeichnet?
- 3 Wo stand der erste Weihnachtsbaum?
- 4 Wie hat man die Weihnachtsbäume früher dekoriert?
- 5 Wie schmückt man die Weihnachtsbäume heute?
- 6 Wann öffnet man die Weihnachtsgeschenke in Deutschland?
- 7 Welches ist eines der bekanntesten Weihnachtslieder der Welt?
- 8 Warum gibt es in Großbritannien viele deutsche Weihnachts-Traditionen?

Üben

Hier ist ein Text über eine typische deutsche Weihnacht. Finde die richtigen Verben im Artikel und trag die Präsens-Form in die Lücken ein, wie im Beispiel.

In Deutschland bringt der Weihnachtsmann die Geschenke. Er _____ am Heiligabend. In deutschen Häusern _____ ein Weihnachtsbaum. Man _____ ihn mit Weihnachts-Ornamenten. Man _____ am 24. Dezember abends, dem Heiligabend, dann _____ man die Geschenke. Man _____ auch Weihnachtslieder.

WEITERARBEITEN

Wie feiert man in deinem Land Weihnachten? Schreib Informationen zu Weihnachts-Traditionen in deinem Land auf. Benutze dabei die Verben aus **Üben**.

EXTRA ONLINE

Mach die Online-Aktivität hier:
mg-plus.net/sch14aktivaet



WÖRTER

Lösung: Seite 15

der Ursprung – origin – l'origine * der Erfinder – inventor – l'inventeur * das Jahrhundert – century – le siècle * erfolgreich – successful – à succès * schmücken – to decorate – décorer * das Lametta – tinsel – les guirlandes de Noël * übersetzen – to translate – traduire